



PÜTZ TONI - Präsident des Ilvericher Martinskomitees - ritt vier Jahrzehnte lang Jahr für Jahr als St. Martin im Lichterzug der Kinder durch sein Heimatdorf. - Die Ilvericher Bevölkerung erlebte diesen heimatlichen Brauch immer wieder neu, in dem Toni über eine Generation den Mäates verkörperte.

Nach seinem letzten Ritt am Martinsabend 1985 spielte er noch einmal die Bettlerszene und teilte den Kindern die Tüten aus. Nach einem Umtrunk mit seinen Freunden machte er sich auf den Heimweg. Unterwegs wurde er durch einen plötzlichen aber gnädigen Tod von der irdischen Szene abgerufen, am Martinsabend, seinem Abend ...

Wir gedenken ehrend dieses aufrechten Ilvericher Martinsmannes, der jahrelang Mitglied des Heimatkreises war, täglich mit dem Fahrrad das Grab seiner Frau auf dem Lanker Friedhof besuchte, und mit seinen 83 Jahren von unver-

wüstlicher Gesundheit schien. - Jot han em selisch! - On, Dank desch, Toni, vör al din Mööj!-